

Historisch-dogmatische

Meber
I n s t i t u t i o n e n

des

Römisch-Justinianischen Rechts,
im Grundrisse,

und

mit beständiger Beziehung

auf F. A. Vieners Ausgabe des Justin. Instit. Textes.
Berlin 1812. 8.

Vom

G e h e i m e n R a t h
D a b e l o w.

125.756.

H a l l e

bey Hemmerde und Schwetsche

- 1817.

Die Institutionen (oder Anfangsgründe) des Römisch-Justinianischen Rechts, sollen meist nur die Grundbegriffe und Grundsätze dieses Rechts enthalten, und zu dem vollständigen und ins Detail gehenden Pandecten-Collegium vorbereiten.

Es handelt sich hier um eine völlig reine Darstellung des Römischen Rechts, wie es nämlich in Justinians Gesetzgebung vorliegt: wogegen in dem Pandecten-Collegium zugleich der heutige Gebrauch dieses Rechts, und sein Verhältniß zu den übrigen noch in Deutschland geltenden Rechten gezeigt wird.

Das Pandecten-Collegium muß sich vernünftiger Weise zu dem Institutionen-Collegium so verhalten. 1) Es muß dabey dieselbe Ordnung zum Grunde liegen. 2) Es muß die noch anwendbaren Lehren ausheben, in das Innere derselben tief eingehen, und zugleich zeigen, was durch die übrigen noch in Deutschland geltenden Rechte und den Gerichtsbrauch abgeändert worden ist. So erscheint das Institut-Collegium dem Umfange nach vollständiger, das Pandecten-Collegium hingegen in Ansehung der Materialien und der Tiefe. Wie man die Dinge gewöhnlich treibt, ist nichts lächerlicher, als beide Collegien, das Institutionen: sowohl als Pandecten-Collegium. Man hört das eine in dem andern, und eigentlich keins von beiden.

Die Darstellung muß aber eine viel vollständigere seyn, als sie der von Justinian selbst publicirte Institutionen-Text (worauf übrigens, so weit er zureicht, nach der besten bisherigen Ausgabe — der Bienerschen — beständig Rücksicht genommen wird) liefert, auch in einer bessern Ordnung (die sich jedoch von dem Rechtssystem der Römer nicht entfernen darf) gegeben werden. Wo der gedachte Text nicht zureicht, muß das Material aus der übrigen Justinianischen Legislation, den Pandecten, dem Codex und den Novellen genommen werden.

Historisch-dogmatische Institutionen heißen diese Anfangsgründe alsdann, wenn, wie hier geschieht, sich durchgängig die innere oder Dogmen-Geschichte des Römischen Rechts mit den Dogmen selbst so verbindet, daß bey jeder Lehre gezeigt wird, wie sie zu Anfang war, und wie sie sich hernach successiv bis zu Justinians Zeit gebildet hat.

Diese Verbindung der Dogmen-Geschichte mit den Institutionen ist gerade recht zweckmäßig aus einem dreysfachen Grunde. Erstens, weil auch die Anfangsgründe des Römisch. Just. Rechts ohne historische Entwicklung nicht verstanden werden können. — Zweitens, weil es dem Zuhörer in diesem der Rechtsgeschichte und den Alterthümern zur Seite gehenden Collegium am leichtesten wird sie zu erfassen. Drittens, weil in dem Pandectencollegium keine Zeit für allgemeine historische Entwicklung übrig bleibt,

v
dort vielmehr solche schon vorausgesetzt wird, und die Rechtsgeschichte ihrem Wesen nach keine Dogmen, Geschichte enthalten kann.

Theophilus (Paraphrasis graeca Institutionum etc. cura Guil. Ost. Reitzii II Tom. Hag. Comit. 1751. 4.), ist für das Geschichtliche hier oft eine sehr gute, eben so oft aber auch eine sehr trübe Quelle. — Wie die historische Entwicklung des Römischen Rechts überall geschehen müsse, haben nach Balduin, Schulting (de Jurisprud. historica, in Diss. Academ. fasc. III.) und von Savigny (Zeitschrift für geschichtl. Rechtswiss. 1. B. n. 1.) am besten gezeigt.

Literarische Notizen, außer zur höchsten Nothdurft, so wie specielle Anführung der Quellen würden hier am unrechten Orte sehn. Ueberall soll ja nach Justinians Vorschrift dahin gesehen werden, daß der Anfänger weder durch die Rechtsmasse selbst, noch was ihr anhängt oder damit in Verbindung steht, obrüirt werde.

Bei der Repetition können eher die Schriften von Janus a Costa *Commentarius in Institutiones c. annot. Marcilii et Mureti cur. J. van de Water edit. alt. Lugd. Bat. 1744.*), Arnold Binnius (in *quatuor libr. Instit. Imperial. Commentar. cum notis J. G. Heineccii. Lugd. Bat. 1726.*), und Everard Otto (*Com-*

mentar. et notae criticae ad Justin. Institut. Francof. et Lipf. 1743.), als der bekannte (übrigens gar nicht so schlechte) Höpfnersche Commentar gebraucht werden. Auch ist der Gebrauch von Heineccius *Antiquit. Roman. sec. ord. instit.* (ed. nov. cur. Herm. Cannegieteri. Leonard. et Franeq. 1777.), und Hugo's Geschichte des Römischen Rechts (ed 5. Berlin 1815.), auf welche Schriften so in diesem Grundriß immer Rücksicht genommen worden, hier gerade am rechten Orte.

PROLEGOMENA.

JVS.

- I. Als Inbegriff von Gesetzen oder Normen für s. 1
menschliche Handlungen, ist
- 1) seinen Erkenntnißgründen nach dreyfach §. 2
 - a) Jus naturale. §. 3
 - b) — gentium. §. 4
 - c) — civile. §. 5

Biener p. 5. Tit. der Pandect.
de justitia et jure. (Dabelow Handb.
des Pandectenrechts 2c, Th. 1. Abh. 1,
2 u. 3.)

Unterschied zwischen dem Römischen §. 6
jus naturale und gentium und unseren
philosophischen Naturrecht. Hinsicht-
lich des letzteren sind vorzugsweise die
Hoffbauer'schen Schriften „Natur-
recht aus dem Begriffe des Rechts ent-
wickelt“ — „Untersuchungen über
die wichtigsten Gegenstände des Na-
turrechts.“ — und „das allgemeine
oder Naturrecht und die Moral in ih-
rer gegenseitigen Abhängigkeit und
Unabhängigkeit von einander darge-
stellt“ zu empfehlen. — Wie weit ist
überall das philosophische Naturrecht im
Römischen Recht zu gebrauchen?

Von den Quellen des juris civilis ro-
mani insbesondere.

§. 7 a) Aeltere und vor den Imperatoren.

§. 8 b) Neuere unter denselben.

Wiener p. 6 u. 7. Die Titel der
Pandect. u. d. Codex *de legib. SCt. et
long. cons. und de const. principum.*
Dabelow a. a. D. Abh. 4.

§. 9 α) Lex.

§. 10 β) Senatusconsultum.

§. 11 γ) Constitutio.

§. 12 δ) Consuetudo.

§. 13 In welcher Rücksicht die auctoritas pru-
dentum in dem Institutionentexte auch
unter den Rechtsquellen genannt werde.

2) Seinen Complex und Bestimmungen nach:

§. 14 a) J. publicum J. privatum.

Wiener p. 5.

§. 15 Das jus privatum als compositum ex
praeceptis juris naturalis, gentium et ci-
vilis hat einen vierfachen Gegenstand.

α) Personas. — Jus persona-
rum.

β) Res. — Jus rerum.

γ) Obligationes. — Jus obli-
gationum.

δ) Actiones. — Jus actionum.

Wiener p. 8. Hugo Civilist.
Magazin Th. 3. n. 40.

Warum vier und nicht drey Gegenstände, wie
Anderer wollen, welche die obligationes
und actiones mit einander verbinden
(z. B. Hugo) angenommen werden müs-
sen. Dabelow a. a. D.

b) J. commune J. fingulare. §. 16

3) Der Entstehung und Aufzeichnung nach. — Jus scriptum und non scriptum. — Ueber promulgatio juris.

Biener l. c.

4) Wird dem factum entgegengesetzt. §. 18

a) Begriff vom factum.

b) Quaestio juris und quaestio facti.

L. 16. Dig. de statu hominum.

c) Natürliche und bürgerliche Zeitrechnung, insbesondere tempus continuum und utile.

L. 134. D. de verb. Signif. L. 161. D. de divers. reg. jur. L. 98. D. pr. de verb. signif. L. 3. §. 3. D. de minor. XXV annis. L. 8. D. de feriis dilat. et divers. temp. praeser. Jo. Conr. Rüdcker de civili et natural. tempor. comput. in jur. Lugd. Bat. 1749. C. Smelin Ueber Zeit und Zeitrechnung nach Römisch. Rechtsprinzip. in dem von ihm, Tafinger u. Danz edit. jurist. Archiv Th. I. S. 577 folg.

d) Auctor, Socius (ope consilium) und fautor.

e) Casus, Culpa und dolus. — Imputatio.

J. C. Hasse, die Culpa des Röm. Rechts, eine civilist. Abh. Kiel 1814.

II. Als Rechtsverhältniß und Prädicat von Personen und Sachen.

1) Jus als Correlat der obligatio. §. 20

Gust. Hugo Geschichte des lateinischen Worts obligatio und des deutschen Verbindlichkeit, im Civilist. Magaz. Th. III. n. 20.

- §. 21 2) Jus in personam und in rem.
 A. S. J. Thibaut Versuche über einzelne Theile der Theorie des Rechts. Th. 2. Abh. 2. P. A. Feuerbach Civilistische Versuche. Th. 1. n. 8.
- §. 22 3) Bloß persönliche und andere Rechte.
- §. 23 4) Privilegium. — Beneficium juris.
 Gesetz der 12 Tafeln und darin enthaltene Bestimmung: *privilegia ne irroganto*. G. C. Gebauer *Singularia de privilegiis*. Goett. 1749, und in *Exercit. Acad.* T. I. p. 2864 seq.

§. 24 ACTVS JVRIDICI, S. NEGOTIA JVRIDICA.

- §. 25 1) Actus *inter vivos* und *mortis causa*.
- §. 26 2) Negotia *stricti juris* und *bonae fidei*.
 Hugo Rechtsg. S. 340. — Die gewöhnliche Vorstellung darüber ist noch größerer Berichtigung unterworfen.
- §. 27 3) Was ist *actus legitimus* und wie unterscheidet er sich von der *actio legis*?
 Jul. Fr. Höpfner Abh. von den *legis actionibus* und *actibus legitimis*, hinter s. Commentar über die Institut. Hugo Rechtsgesch. Seite 242 folg.
- §. 28 4) Form der Rechtsgeschäfte. — Solennitas. — (Causae cognit. und confirm. jud.)
- §. 29 5) Essentialia, naturalia et accidentalia.
- §. 30 6) Error, dolus vis, metus etc. bey Rechtsgeschäften.
- §. 31 7) Adjectionen. *Conditio*, *modus*, *dies* *causa* etc.

Dabelow Revision u. Th. II. Abh. 21.

JVRIS ADQVISITIO AMISSIO ET §. 32
RECVPERATIO.

- 1) Erwerbung.
- 2) Verlust. — Praescriptio extinctiva.
- 3) Wiedererlangung. — Restitutio in integrum.
(Siehe unten im Jus privatum das *Jus actionum*.)

JVRIS PERSECVTIO.

- 1) *Jure gentium*
- 2) — *civili*. — Römische juris persecutio. —
Poena jus sibi ipsi dicentis. — Siehe unten
im jus privatum das *jus actionum*.

A.
J V S P R I V A T V M.

a.

J u s P e r s o n a r u m.

*Biener p. 9. Heinecc. Ant. Rom.
Lib. I. Tit. 4 u. 5. Tit. 16. Lib. III. Tit. 2.*

- §. 33 I. Was ist persona. — Physische und moralische Personen.
- §. 34 II. Juristische Berücksichtigungen bey der physischen Person.
- 1) Ihre humanitas. — Monstra — portenta s. ostenta.
L. 135. Dig. u. L. 38. de V. S.
- §. 35 2) Ihre Vitalitas.
L. 12. Dig. de statu hom. Rechte der noch nicht Gebornen.
- §. 36 3) Ihr körperlicher und Gemüthszustand. — furiosi. — Prodigii civiliter tales.
L. 101. §. 2. Dig. de verb. signif. L. 1. Dig. de curat. furios. L. 40. D. de Reg. Jur.
- §. 37 4) Das Geschlecht (Sexus).
L. 10. D. de statu homin.
- §. 38 5) Das Alter. — Puberes und impuberes. — Majores und minores.
*Pr. Inst. quib. mod. tutel. fin. (Biener p. 34.)
Wilh. Cramer pr. de pubertatis termino ex disciplina Romanorum. Kilon. 1804. — Lex Plaetoria oder Laetoria. Jo. Chr. Regneri D. ad legem Laetor. in Dan. Fellenbergii. Jurispr. antiq. T. II. p. 591 seq. Hugo X, G. S. 210.*

- 6) Der Nerus, welchen die Zeugung, oder §. 39 schon der Benschlaf hervorbringt. — Cognatio (*naturalis u. civilis*). — Affinitas. — Computatio graduum.

Titul. Digest. de gradibus et affinitib.

- 7) Die libertas und die ihr entgegengesetzte §. 40 servitus personarum. — Von servis, ingenuis und libertinis.

Biener p. 8 — 15.

Erste Eintheilung der Menschen in *liberos et servos*.

- 8) Ihre Abhängigkeit oder Unabhängigkeit §. 41 von der *potestas* eines Andern.

Zweyte Eintheilung in *homines sui et alieni juris*. — Die Abhängigkeit ist eine zweyfache.

- a) Von der *potestas dominica*. §. 42

Biener p. 15. Heinecc. Ant. Rom. Lib. I. Tit. 3. u. 8.

Ihre Entstehung: *Servi vel nascuntur, vel fiunt.* α) *Jure gentium.* β) *Jure civili.*

Biener p. 9.

Das ältere Civilrecht kennt mehrere Entstehungsarten der Slavery, welche hernach aufgehoben wurden, als 1) wegen *furtum manifestum* und Schulden nach den Zwölf-Tafeln, durch die *Lex Petilia Papiria* (A. V. C. 428.) aufgehoben. — Dabelow *Entwickelung der Lehre vom Concurs der Gläub.* p. 19 folg. 2) In Folge des *Scti Claudiani de iis qui pretii participandi causa se venundari passi sunt.* *Geo. d'Arnaud Diss. de his qui pretii particip. causa sese venundari patiuntur.* *Leovard. 1744. und bey s. Var. Conject.* —

3) In Folge eines andern Claudianischen Senatschlusses von A. V. C. 805. *de poena feminarum ingenuarum quae servis junguntur* (Andr. Wil. Cramer's Diff. de Sct. Claudian. Kilon. 1792 und in s. libr. sing. *Dispunction. jur. civil. c. 13*), von Justinian erst aufgehoben. — Auch können *liberti ingradi* in die *Clavery* zurückgenommen werden. Jac. Hen. Born D. *de poenis libert. ingrat. apud Romanos*. Lips. 1738.

§. 43 Ihre Aufhebung, 1) *lege*. 2) Durch *manumissio*. — *Modi manumittendi solennes*:

a) *per censum*.

Christii Noct. acad. Obs. 7.

b) *per testamentum*. — *Directe und fideicommissarische Manumission*.

Sct. Articulejanum von A. V. C. 854. — *Rubrianum* u. *Dafumianum* von demselben Jahr. — *Vitrasianum* unter Hadrian. — *Juncianum* unter Antonin. Pius. — *Franc. Ramos del Manzano tr. de Senatuscons. et constitut. circa moram in fideicom. libertate fact. in Thes. Meermann. T. VII. p. 39 seq.* —

Modi manumittendi minus solennes.

Beschränkung der Freiheit zu manumittiren durch die *Lex Aelia Sentia* (A. V. C. 756.), *Fusia Caninia* (A. V. C. 701.) — Justinian's Bestimmung.

Biener p. 13 u. 14. Heinecc. Antiquitat. Roman. L. 1. T. 3. u. T. 8. Hugo RG. §. 62, 263, 266 u.

§. 44 Rechte der *dominica potestas*.

Gesetz der Zwölf-Tafeln. — *L. Petronia* (unter August) Herr. Nordkerk *Disq. de lege Petronia*. Amstelod. 1731. — *Constitutionen von Claudius*,

Domitian, Hadrian, Antonin. Pius
und Constantin. Magn.

Zustand der Freygelassenen.

§⁵¹

1) Vor Justinian.

L. *Aelia Sentia*. — L. *Julia Norbana*
(A. V. C. 772). — *Fragm. Veter.*
Icti de juris specieb. — *et manumiss.*
§. 6 — 10. *Hugo Civilist. Magae*
3in B. 1. p. 222 folg.

2) Von ihm bestimmt.

Biener p. 11.

Jus Patronatus:

§. 46

Bast. Sieben D. de libertorum patrono-
rumque jure. Lugd. Bat. 1750. *Hugo*
Rechtsgesch. Seite 40 u. 66.

b) Von der *patria potestas*.

§. 47

Biener p. 15. *Heinecc. An-*
tiq. Rom. Lib. I. Tit. 9.

Ihre Entstehung.

a) *Justis nuptiis*. — Unterschied §. 48
zwischen *justae nuptiae*, *matrimonium*
jur. gent. concubinatus und *contu-*
bernium. — *Pellicatus*.

Biener p. 17.

Add. Titt. Digest. de Sponsal. u. de Con-
cubinis.

Heinecc. Ant. Rom. L. I. T. 10. und
Append. §. 35 und 49. — Hugo
Rechtsgeschichte §. 70, 268, 473, 564,
590 u. 395.

Erfordernisse der *justae nuptiae*:

1) *Consensus* a) *vir et uxoris*. b) *Patris*. §. 49

c) *Patroni*.

Lex Pap. Popp. c. 35. Constitution von
Sever und Antonin.

2) Abwesenheit eines Ehehindernisses
(*impedimenti matrimonii*), welches
entspringt

a) Aus dem Mangel des gehörigen Alters.

Lex Pap. Papp. c. 3. — Sct. Perficianum von A. V. C. 787, Claudianum und Calvisianum. — Justinians Verordnung im L. 27. C. de Nupt.

b) Aus der cognatio und affinitas.

Lex Julia de adulteris c. 19. — Lex Papia Popp. c. 31. — Sct. Claudian. A. V. C. 802. — Edicte von Nerva, Divus Pius, der Divi Fratres, Diocletian u. Maximinian, Constantiu u. Constans, Theodor. I, Arcadius, Theodos II, Zeno u. Justinian. Carl. Chr. Hoffacker Diss. sistens historiam et rationem juris incestum prohibentis. Tübing. 1787.

c) Aus der bürgerlichen Ungleichheit.

Zwödf; Tafelngesetz. — Lex Canuleja von A. V. C. 509. — Lex Pap. Popp. c. 1 u. 2. — Sct. unter Divus, Marcus, und Commodus. — Constitutionen von Constantin dem Großen, Marcian, Justin und Justinian.

d) Aus dem Ehebruch und der Entführung.

e) Aus dem geistlichen Stande und dem voto castitatis.

f) Aus der Religionsverschiedenheit.

g) Aus der Taufe.

Ueber das Verbot, daß kein Vormund die Pupillen (Senat. Cons. unter Div. Marcus und Commodus), und kein Magistratus provincialis eine Provinzialin heyrathen soll.

Form der iustae nuptiae. 1) Aeltere.

Joa. Cav. Münter de matrimonio Romano in spec. de confarreato. Goetting. 1786.

Insbesondere über coemptio und usus mulieris. 2) Neuere.

Chr. Wilt. Slügge Geschichte der kirchl. Einsegnung u. Copulation der Eben-

Vor

Vorbereitung. — Sponsalia. — Repudium.

Wiederaufhebung der Ehe. 1) Durch mors §. 51
naturalis et civilis. 2) Durch divortium. —
Älteres Recht. — Neueres.

Constitutionen von Constantin dem Großen,
Honorius und Constans, Theodos. II,
Valentinian III, und Justinian.

Secundae nuptiae. §. 52

Rechte und Wirkungen der justae nuptiae. §. 53

*Heinecc. Antiq. Rom. Lib. II. Tit. 7.
und 8.*

1) Individua vitae consuetudo.

L. 1. D. de Nupt.

2) Legitimation der aus der Ehe erzeugten
Kinder.

*L. 12. D. de statu homin. L. 3. §. 11. D.
de suis et legitim. hered. — Ueber
Inspectio ventris. — Ueber liberi
naturales.*

3) *Jus dotium.* Begriff und Ursprung der §. 54
dos und Unterschied zwischen bona uxoris
dotalia und paraphernalia. — Consti-
tutio dotis. — Pacta dotalia. — Rechte
des Ehemannes an der dos und alienatio
fundi dotalis.

*L. Jul. de adulter. c. 11. Justinians
Constitution. Restitutio dotis.*

4) Donatio propter nuptias. §. 55

*Chr. a Winterfeld Historia juris civilis
Rom. de donation. prop. nuptias. Traj.
ad Viadr. 1776. — Chr. Fr. Im.
Schorch pr. I — IV. Jurium dona-
tionis propter nuptias historice delin-
eator. Erf. 1787 — 1800.*

5) Verbot der donatio inter V. et V. §. 56

*Senatus, Consult. unter Septimius
Severus und Caracalla A. V. C. 959.*

Henr. J. O H. Koenig de vicissitudinibus juris romani circa donat. inter Vir. et Vxor. Hal. 1771.

§. 57

6) Jus liberorum.

Lex Papia Popp. c. 7 — 12. 16. 24 — 28. — Senatusconf. Memmian. A. V. C. 816. —

7) Crimen rerum amotarum.

Constitution von Theodos II.

§. 58

β) Durch legitimatio, Mehrfache Art der Legitimation:

1) Per subsequens matrimonium.

Constitutionen von Constantin dem Groß., Zeno, Anastas, Justin und Justinian. — G. C. Gebauer Exerc. IV. adj. Ordini Instit. p. 263 folg.

2) Per oblationem curiae.

Guil. Ott. Reitz Excurs. XV. ad Theophil. in Tom. II do p. 1205 seq.

3) Per rescriptum principis.

Constitut. von Justinian.

§. 59

γ) Durch Adoptio. — Eigentliche adoptio und uneigentliche oder per testamentum.

Chr. Gottl. Richter de conditione nominis ferendi ultimis voluntatib. adscripta. Lips. 1780.

Der eigentlichen adoptio.

Biener p. 21 seq. Tit. der Pandect. de adopt. Heinecc. Antiq. Rom. L. I. Tit. 10 u. 11.

§. 60

1) Causae.

Imm. Gl. Grosser de praecipuis adoptandi causis apud veter. Rom. Lips. 1746.

§. 61

2) Eintheilung in adoptio str. sic dict.

SCto Sabinianum. Jo. Henr. Viglii Diff. postuma de SCto Sabiniano de adoptione ex tribus maribus bey Reizens

Ausgab. des Theophilus T. II.
p. 1097 seq.

und adrogatio. — *Quarta Divi Pii.*

Constitut. von Claudius, Antonin. Pius,
Diocletian und Maximian, und Justinian.
— *Jo. Chr. Franckii Nova theoria juris de adrogatione etc.* in
Bibl. nov. recens. et Obs. Sect. II.

Aufhebung der väterlichen Gewalt. §. 62

a) Durch *emancipatio*, welche in die *vetus*,
Anastasiana und *nova* zerfällt.

Biener p. 23. *Heinecc. Ant. Rom.* Lib. I. Tit. 12.

Gerl. Scheltinga Diff. I. et II. de emancipationibus. *Franeq.* 1730 u. 31. und
in *Fellenbergii Jurispr. anteq.*
T. II. p. 459. — *Ueber emancipatio necessaria.*

β) Durch *mors naturalis* und *civilis*. §. 63

γ) Durch Aufgeben, *datio in adoptionem*
und *abdicatio*.

Jo. Chr. Henrici pr. I et II. *de abdicatione filiorum Romanis usitatis.* *Vittemb.* 1792.

Rechte und Wirkungen der patria potestas. §. 64

De Bruye *Discurs. ad tit. Inst. de patria potestate, quo jus patrum in personas ac bona liberorum, ejusque variae mutationes ac diminutiones secundum temporum seriem enarrantur.* *Harlemi* 1751.

1) *Jus vitae et necis* und *jus exponendi*
über die Kinder. 2) *Jus vendendi et noxae dandi.* 3) *Jus acquirendi per liberos.* 4) *Jus tutorem dandi.* 5) *Jus pupillariter substituendi etc.*

Gesetze von Romulus u. Numa Pompilius, der Zwölf, Tafeln, und Constitutionen von Trajan, Hadrian, Antoninus Pius, Alexander Sever, Constantin M., Valentinian I., Valens und Gratian, und Justinian. — Ueber das Fundament der älteren Römischen patria potestas. Chr. Aug. Günther Diss. de patria veter. Romanor. potestate ex jure domini non repetenda. Lips. 1786.

§. 65

9) Ihr Befinden unter der Tutel oder Curatel.

Biener p. 27 — 28. 30 — 42.

J. G. Seger Historia tutelar. et curar. in Opusc. Vol. I. p. 61 — 141.

§. 66

Begriffe von Tutel und Curatel und Unterschied zwischen beiden.

Legid. von Lohr in seinem und Grollmanns Magazin für Rechtswissensch. u. Gesetzgebung B. III. H. 1. p. 1 — 71.

I. Tutela.

1) *Impuberum.*

a) *Testamentaria.*

b) *Legitima.*

Gesetz der XII Tafeln u. Constit. von Valentinian II, Theodos I, und Justinian. C. Fr. Walch D. de tutela extraneor. legitima secundum praecepta Jur. Rom. in Opusc. T. I. p. 1 — 35.

c) *Dativa.*

Lex Atilia. — Lex Julia et Titia. a. V. c. 723. — Constitutionen von Claudius, Marc. Aurel. Antonin, Constantin den Großen und Justinian. — Guil. Ost. Reitz Excurs. XII. ad Theophil. in Tom. II. p. 1197 seq. — Ueber petitio tutorum.

2) *Feminarum.*

Ev. Otto de perpetua feminarum tutela in dess. Diff. Jur. publ. et privati. P. I pag. 193 seq.

II. Cura.

§. 67

1) *Furiosorum et prodigorum.*Gesetz der XII Tafeln und Justinianische
Verordnung.2) *Minorum.*Lex Laetoria und Constitution von Marc.
Aurel. Antonin. — L. J. F. Hoepf-
ner pr. de lege Laetoria et cura mi-
norum. Giefs. 1778. Hugo Rechts-
gesch. S. 210.3) Curatel derer, welche wegen Alter
oder sonstiger körperlicher oder Ge-
müthsbeschaffenheit selbst ihren Angele-
genheiten nicht vorzustehen vermögen, so
wie auch der civiliter prodigorum.4) *Cura ventris.*Excusatio a tutela et curatela. Excusatio ne- §. 68
cessaria und voluntaria.

Aufhören der Tutel und Curatel: §. 69

1) Durch den natürlichen und bürgerli-
chen Tod.2) Durch *venia aetatis.*

L. 2. C. de his qui veniam aetatis.

3) *Abdicatio* (*Cessio und tutela cessitia.*)C. G. Küster ep. de tutela cessitia.
Lipl. 1745.4) *Remotio* 1) *interveniente excusat. necess.*2) *Suspecti tutoris l. curatoris.*Jo. Vallengove Diss. de suspectis tuto-
ribus et curatorib. in Oelrichs Thes.
Nov. Diff. Belgic. Vol. I. T. 1. p. 189
seq.Rechte und Pflichten der Vormünder und §. 70
Curatoren. — I. der Tutoren. a) Der

impuberum. b) Der Frauenspersonen.
II. Der Curatoren.

Biener p. 37.

§. 71 10) Ihre Civität und davon abhängigen Verhältnisse. — *Jura peregrinorum.*

§. 72 11) Ihre Familien-Rechte. — *Jus agnationis.* — *Jus familiae communis et proprii.* — *Gens, familia und domus.*

Ern. Mart. Chladenii lib. sing. de gentilitate veterum Romanor. Lips. 1742.

§. 73 12) Ihre Existimatio. — Ueber infamia.
a) Juris

Jac. Henr. de Ridder Diss. ad edictum Praetoris, quod exstat in L. 1. D. de his qui notant. infamia. Traj ad Rhen. 1766.

und b) Facti, und c) levis notae macula.

§. 74 Ueber Status und Capitis deminutio
(maxima, media und minima).

Biener p. 29. Feuerbach Civilist. Versuch. n. 2.

Folgen und Wirkungen einer jeden capitis deminutio, besonders der maxima.

§. 75 III. Juristische Berücksichtigung bey moralischen Personen. — Unterschied zwischen wirklichen moralischen Personen und Instituten, welche nur die Rechte moralischer Personen haben.

b.

F u s R e r u m.

I. Was ist Res? §. 76

II. Res in Specie sic dicta und Factum. §. 77

III. Eintheilung der res in Spec. sic. dict. in

- 1) Res corporales und incorporales. Die letzteren sind wieder entweder mobiles oder immobiles. — Praedia urbana und rustica. §. 78

Biener p. 54 Heinecc. Antiq. Roman. L. II. T. 1.

Chr. F. G. Meister. pr. de philos. Jct. Romanor. Stoica in Doctrina de corporib. eorumq. partibus in Opusc. p. 507 seq. Ju. Chr. Koch de praedio urban. et rustico. Jen. 1759.

- 2) Fungibiles und non fungibiles. §. 79

Aug. Fr. Schott pr. de rebus quae functionem recipiunt, Lips. 1767. und in Opusc. p. 212 seq.

- 3) Res singulares und universales. — Dividuae und individuae. §. 80

- 4) Res principales und accessoriae. §. 81
S. accessiones. — Verschiedene Arten der accessio, insbesondere fructus (naturales industriales und usurae.)

- 5) Res divini und humani Juris. §. 82

Biener p. 43.

- a) Res divini Juris.

α) Sacrae.

β) Religiosae.

γ) Sanctae.

Diet. Herr. Kemmerich D. de natura et usu divisionis rerum in res divini et humani juris etc. Vitemb. 1729.

b) Res humani juris.

§. 84

a) in patrimonio alicujus.

α) Universitatis.

αα) Res communes.

ββ) Res publicae in Spec. dictae.

β) Privatorum. Res privatae.

§. 85

b) Res nullius.

§. 86

6) Res Mancipi und nec Mancipi.

Justinians Constit. Hugo Rechts-
gesch. S. 98, 280, 477, 558, 592.

Fr. Car. Conradi lib. sing. de veris man-
cipi et non mancipi rer. differentiis.
Helmst. 1739.

§. 87

IV. Ueber bona und patrimonium. —
Was ist universitas juris?

§. 88

V. Jus in re wird auf mehrere Art begründet.
Die lehre von den sogenannten Speciebus
juris in re richtet nur Verwirrung an. Auch
darf man sich hier durch die Realklagen nicht
leiten lassen; die Opposition des juris in re
und in personam muß hier allein das leitende
Prinzip abgeben. Die Begründung geschieht

§. 89

1) Durch possessio.

Tit. D. de adquir. vel amittenda possess.

Aug. Jac. Cuperi Observ. select. de na-
tura possession. cum avimadv. J. E.
Thibaut. Jen. 1804.

C. v. Savigny, Das Recht des Besitzes
n. A. Gießen 1806.

a) Begriff der possessio.

b) Ihre Eintheilung, besonders in possessio
naturalis und civilis.

§. 90

c) Erwerbung u. Verlust derselben.

d) Rechte und Wirkungen des Besitzes.

§. 91

2) Durch dominium.

Biener p. 44 folg. — Der Tit. der
Pandect. de A. R. domin. — *Heinecc.*
Antiquit. jur. rom. Lib. II. Tit. I. Lib. IV.
Tit. 6.

- a) Begriff. Critik des gewöhnlichen Begriffs: dominium est jus de rei substantia s. de rei propriae substantia disponendi.
- b) Eintheilung des Eigenthums. §. 92
- c) Dessen Erwerbung. §. 93

α) Jure gentium. Durch

αα) *Occupatio.*

Biener p. 45.

ββ) *Accessio.*

§. 94

Biener p. 47 seq.

γγ) *Fructuum perceptio.*

§. 95

δδ) *Transmissio*, in Grundlage eines §. 96
rechtmäßigen, zur Uebertragung
des Eigenthums fähigen Titels.

β) Jure civili. §. 97

αα) *Modi acquirendi singulares.* §. 98

1) *Usucapio.*

Biener p. 59.

L. XII Tab. — L. *Mamilia* (a. u. c. 515). — *Atinia* (557). — *Plautia* (665). — *Julia de vi privata.* — Edict des Prätors und constitut. princip.

Triga libellorum quibus jura usucapionum illustrantur etc. ed. Fr. Car.

Conradi. Lips. 1728. — *C. S.*
Gros Geschichte der Verjährung u.
 Gött. 1795. — *Schriften* von *Dabelow*
 und *Unterholzner* über die Ver-
 jährung.

2) *Donatio*.

Biener p. 67.

Hugo Civilist. Magaz. Th. 3. nr. 10.
Dabelow Revis. des Pandect. R.
 Th. 1. nr. 2. *C. F. Stiffer* de do-
 nat. indole et natura secund. jus ro-
 man. Hal. 1799.

§. 99

Eintheilung in *donat. inter vivos* und *mort.*
caus. — Unterschied der alten *donatio*
 von dem *pacto donationis*.

3) *Legatum*.

4) *Fideicommissum* sing. } Siehe wei-
 ter unten.

§. 101

Ueber andere modi *acquir. singulares*, und
 wie eigentlich die Sache dargestellt werden
 sollte.

§. 102

ββ) *Modi acquirendi universales*.

1) *Successio ex jure hereditario*.

2) *Adrogatio*.

Biener p. 141 seq.

3) *Addictio bonorum libert. ser-
 vand. caus.*

4) *Sectio bonorum*.

5) *Sct. Claudian. etc. etc.*

- e) Rechte und Wirkungen des Eigenthums. §. 103
 f) Verlust desselben. Insbesondere über §. 104
 alienatio.

Biener p. 65.

- 3) Durch Servitus (Servitus rerum im Ge. §. 105
 gensage der servitus personarum.)

Biener p. 53. Tit. der Pandect.
de Servitutibus. — *Zugo* Rechtsg.
 Seite 70.

a) Begriff der Servitus.

b) Eintheilung der Servituten in persona-
 les und reales.

α) Personales.

αα) Ususfructus. — *Verus und quasi-* §. 106
ususfructus.

Biener p. 86 seq. Tit. der Pand.
de Usufruct. — *Heinecc. Antiq.*
Rom. Lib. II, Tit. 4 u. 5.

L. Pap. Popp. c. 18. — Senatsschluß (viels-
 leicht unter Tiber.) über den Quasi-Ufu-
 fructus. *Gr. Majansius in Disp.*
Jur. T. I. n. 17.

• Rechte des Nießbrauchs, und cautio usu-
 fructuaria.

ββ) Vfus. — Unterschied von usufr. §. 107
 und Rechte.

Thibaut Versuche über einzelne Theile
 der Theorie des Rechts B. I. p. 35 seq.

γγ) Habitatio. — Unterschied vom
 ususfructus und usus aedium.

Justinians Verordnung. *Majansius Disp.*
Jur. T. I. n. 18.

δδ) Operae servorum.

Majansius l. c. n. 19.

εε) Entstehen und Aufhören der Personal- §. 108
 Servituten.

Constitut. von Constantin, Gratian, Valentin II und Theodos I, von Arcad. und Honor., Theodos II und Valentin. III, endlich von Justinian.

β) Reales.

Die Tit. der Pandect. *de servitut. praed. urban. und rusticorum.* C. S. Zacharia wissensch. Entwickl. der Lehre des Röm. Rechts von den dingl. Servitut. in Hugo's Civilist. Magazin B. II. S. 328 folg.

§. 109

αα) Servitutes praediorum urbanorum. — Verschiedene Arten derselben in den Gesetzen angegeben, als S. oneris ferendi, projiciendi, altius tollendi, luminum, stillicidii et fluminis recipiendi et non recipiendi u. s. f.

§. 110

ββ) Praediorum rusticorum. Gleichfalls mehre davon in den Gesetzen befindliche Beispiele, als actus, via, jus pascendi, aquae ductus etc.

§. 111

γγ) Entstehen und Aufhören der Real-Servituten.

§. 112

4) Durch Superficies. — Jus Superficiarium.

Tit. der Pandecten *de Superficiebus.*

C. A. L. Ditmar D. de Superficiet notion. Lips. 1810.

§. 113

5) Durch emphyteusis und jus coloniarium.

Biener p. 164. Tit. der Pandect. *si ager aetigalis* etc. G. S. Madihn D. de vera indole agror. vectigulium secund. jur. rom. doctrinam. Berol. 1773.

§. 114

6) Durch pignus.

Titel der Pandect, *de pignorib. et hypothec.*

- a) Begriff. — Unterschied des eigentlichen pignus von der alten fiducia.
- b) Eintheilungen α) in pignus in Sp. §. 115 (Faustpfand) und hypotheca (Hypothek), β) in voluntarium und necessarium, γ) publicum und privatum, δ) expressum und tacitum.
- c) Entstehung und Wiederaufhebung des §. 116 Pfandrechts.

Titel der Pandecten in quibus caus. pign. v. hyp. tacite contrah. und quib. ex caus. in poss. eat.

J. G. Seger Historia jur. civil. de pignor. tacite contr. Lips. 1772.

- d) Rechte des Pfandgläubigers. §. 117
- e) Concurrrenz mehrerer Pfandgläubiger.

- 7) Durch hereditas. — Jus hereditarium. — §. 118 Erbrecht.

Viglii Zuichemii Commentar. in decem titulos Institut. Jur. civil. ed. nov. Leov. 1653.

- A) Vor Begriffe. Hereditas. — Heres. Hereditas delata, jacens und adquisita.

C. W. Reichhelm, Ueber den Begriff des Erben und die Natur des Erbrechts im Geiste des Röm. Rechts. In f. Versuch einer Auslegung dunkler Gesetze 2c. Halle 1799. n. V.

- B) Bedingungen der Erbschaftserwerbung. Wo die Bedingungen fehlen hilft oft der Prätor nach durch die Bonorum possessio. — Daher doppeltes Jus hereditarium ex jure civili und ex jure praetorio. — Allgemeine Grundsätze der Bonorum possessio. — Die Bedingungen der Erbschaftserwerbung selbst sind:

- §. 106 a) *Delatio hereditatis*. — Sie kann nach dem Römischen Recht nur auf zweyerley Art geschehen 1) durch *Lex*. 2) Durch ein Testament. — *Pacta successoria* sind verboten.

Jul. Fr. Malblanc D. de causis improbatipacti hereditar. ex jur. roman. Tübing. 1798.

- §. 107 α) *Ex lege*. — *Successio ab intestato*. — Wann kann die *hereditas* als *ex lege* deferirt betrachtet werden?

Heinecc. Ant. Rom. Lib. III. Tit. 1 — 5.
Jo. Chr. Koch successio ab intestato etc.
ed. no. Jen. 1798. — *C. F. Glück*
hermeneut. systemat. Erörterung der
Lehre von der Intestat-Erbfolge nach
Grundsätzen des ältern u. neuer. Röm.
Rechts. Erlang. 1813.

Das Prinzip, von welchem die Lehre eigentlich ausgeht, ist, ob es die *hereditas* eines *ingenui* oder eines *liberti* ist, in welche succedirt werden soll.

- §. 119 αα) *Successio ab intestato in hereditatem ingenui*. — Keine Lehre des Römischen Rechts hat so viele successive Umwandlungen erlitten als diese.

Q. G. Schacher Spec. histor. juris civilis vicissitudines successionis ab intestato apud Romanos exponens. Lips. 1762.
Biener p. 115 — 134.

Die Titel der *Pandect. de suis et legit. hered.* und *ad Sct. Tertull. et Orfitian.*
Nov. 118. c. 1 — 4.

- §. 120 Aelteres Recht. Gesetz der XII Tafeln, und Herkommen.

Hugo Rechtsg. Seit. 117 folg. — *Ludw. Fr. Griesinger* Geschichte und neue Theorie der *Suität.* Stuttg. 1789.

Abänderungen durch den Prator (Bonor. possess. ab intestato 1) nach dem älteren Recht. 2) Nach dem Justinianischen).

Biener p. 117 — 121.

Titel der Pandect. *de bonor. poss. si tabulae testam. nullae exstabant., unde liberi etc.*

Durch das Senatusconf. Tertullianum (unter Hadrian) und Orfitianum (von A. V. C. 931.), und die Constitutionen von Caracalla, Diocletian u. Maximilian, Constantin M., Valens, Theodos I, Arcadius, Honorius, Theodos II, und Valentin III, Anastas und Justinian.

Jac. Gothofredi Comm. ad Tit. Cod. Theod. de legit. hered.

Gänzliche Umstürzung der bisherigen Erbfolge, Grundsätze durch die Nov. 118, c. 1 — 4. — Fundament der neuen Intestat-Erbfolge. — a) *Sucess. ex jure cognat.* Ihre Grundsätze. — Insbesondere *Jus repraesentationis*. Vier Classen.

Chr. Gmelin D. exhibens historiam repraesentat. ex jure civili romano. Tübing. 1787.

- I. Descendenten bis ins Unendliche.
- II. Ascendenten, vollbürtige Geschwister und Kinder der Verstorbenen vollbürtigen Geschwister.
- III. Halbgeschwister und Kinder der verstorbenen Halbgeschwister.
- IV. Uebrige Cognaten nach der Nähe des Grades.

Von dieser Succession ganz verschieden b) die *Sucessio ex Speciali Fundamento.*

§. 124

ββ) Successio ab intestato in bona liberti.

Biener p. 134 seq.

Die Titel der Pandect. *de bonis libertor.*
und *de adsign. libertat.*

§. 125

β) Ex testamento. — Successio testamentaria. — Grundsätze dieser Succession.

Chr. G. Haubold D. de causis cur idem et testato et intestato decedere non possit. Lips. 1788.

§. 126

* Form der Testamente

Heinecc. Antiq. Roman. Lib. II.
Tit. 10 — 12.

aa) äußere (externa).

Biener p. 71. Titel der Pandect.
qui testamenta facere poss.

Alb. Diet. Trekell de Origine atque progressu testamentif. etc. Lips. 1739.

Heinecc. in Oper. T. II. p. 484 seq.

Einteilung der Testamente hinsichtlich der äußeren Form in scripta und nuncupativa, publica und privata.

§. 127

Älteste Form der Testamente: Testamentum in comitiis calatis. — Ferner: Testament. *per aes et libram.* — Prätorisches Testament. — Testamentum publicum.

Constitutionen von Honorius u. Valentin III.

Fr. Car. Conradi Diss. de testament. publico quod fit apud Acta. Helmst.

1741.

Neue Art der Privat-Testamente.

Constitut. von Theodos. II. und Justinian.

Jac. Gothofredi Comment. ad Tit.

C. Theod. de Testament.

§. 128

ββ) Innere (interna). Hierher gehört

1)

- 1) daß der Testirer überall fähig sey ein §. 129 Testament zu errichten.

Biener p. 76 seq.

- 2) daß wenn heredes necessarii vorhanden sind, diese entweder instituirt oder rechtmäßig enterbt werden.

Biener p. 91 u. 92. Geschichte der Lehre. — Zwölft. Tafelgesetz. — Lex Jun. Velleja von A. V. C. 765. — Querela inofficiosi testamenti und portio legitima. C. C. *Hoffacker* Diss. sistens historiam juris civilis de exheredat. et praeteritione. Tüb. 1782. — *Edm. Schrader* Comm. de nexu successionis ab intestato et querelae inoffic. testamenti. Goetting. 1802. J. C. *Rodberti* Diss. historico-dogmatica de inoffic. querela. Ibid. 1802.

- 3) daß in Absicht der ordinatio testamenti §. 130 die gesetzlichen Vorschriften gehörig beobachtet werden.

Älteres Recht. *Ulpian* Fragm. XXIV. §. 15. Ante heredis institutionem legari non potest; quoniam et potestas testamenti ab heredis institutione incipit. Neuere.

** Rechte des Erblassers hinsichtlich der testamentarischen Verfügungen. §. 131

α) Institutio unius heredis, etiam plurium.

β) Substitutio. — 1) *Vulgaris*, wohin §. 132 auch die *reciproca coheredum* gehört. 2) *Pupillaris*. 3) *Quasi pupillaris*.

Biener p. 84 — 86. Titel der Pandecten de vulg. et pup. subst. Titel des Codex de Impuber. et al. subst. *Heinecc. Antiq. Rom. Lib. II. Tit. 14 u. 15.* — *G. S. Madihn Diatr. vicistud.*

Subst. impuber. complexa. Hal. 1769, und *Opusc. vicissitudin. substitut. exemplar. ejusq. veram indolem continens.* Hal. 1775. G. H. Boettcher *Spec. historiae jur. civil. quo origines et fata doctrinae de pupillari substitutione enarrantur.* Goetting. 1797.

§. 153

γ) Legatum.

Biener p. 95 seq. Die Titel der Pandecten *de legat. et fideicomm.* und *ad leg. falcid.* *Heinecc. Ant. Rom.* Lib. II. Tit. 20 — 22. — G. H. Myli *Historia legatorum.* Lips. 1731.

Verschiedene Arten der Vermächtnisse.

§. 154

1) mit Hinsicht auf die Art und Weise der Verordnung des Erblassers selbst.

a) Aelteres Recht.

Ulpian *fragm.* XXIV. §. 2. seq. *Legamus autem quatuor modis, per vindicationem per damnationem, sinendi modo, per praeceptionem.* §. 3. *Per vindicationem his verbis legamus: Do, lego, capito, sumito, sibi, habeto.* §. 4. *Per damnationem his verbis: heres meus damnas esto dare, dato, facito, heredem meum dare jubeo.* §. 5. *Sinendi modo ita: heres damnas esto Sinere Lucium Titium sumere illam rem, sibi que habere.* §. 6. *Per praeceptionem sic: Lucius Titius illam rem praecipito.*

b) Neueres.

SC. Neronian. und Verordnung von Justinian.

§. 155

2) Mit Hinsicht auf die Art und Weise der Verlassung. Praelegatum — insbesondere dotis. — Legatum partitionis. — Legatum nominis. — L. nominis, liberationis debiti u. s. w. — *Quarta falcidia.*

**** Privilegirte Testamente.** *1117111*

§. 135

a) Testamentum militare.

Biener p. 73.

Titel der Pandect. *de militari testament.* —
Constitut. von Jul. Cäsar, Titus, Nerva,
Trajan, Hadrian und Justinian.

β) — — parentum inter liberos, §. 137
verschieden von der bloßen divisio.

Constit. von Constantin M., Theodos II, und
Justinian. *Gothofred. Commentar.*
ad titul. Cod. Theod. famil. ercisc.

γ) — — rure conditum. §. 138

Constit. von Justinian.

δ) — — tempore pestis con-
ditum.

Constit. von Justinian.

**** Unvollkommene, ungültige und unwirk- §. 139
same Testamente. — Testamentum nul-
lum, injustum, irritum, ruptum, destitu-
tum. — Ueber testamentum inofficiosum
insbesondere.**

Biener p. 88 — 91.

Titel der Pandecten *de injusto rupto irrito
facto testamento.*

α) Erhaltung jure civili ungültiger oder §. 140
unkräftiger Testamente durch Bonorum
possessio.

β) — — unvollständiger Testamente
durch die Constitution von Theodos II.

γ) durch die Codicillar-Clausul. (Siehe
unten).

b) Fähigkeit des Erben

§. 141

α) an sich betrachtet.

β) Ueber die verschiedenen Zeiträume, in
welchen der Erbe sowohl bey der successio

ab intestato als ex testamento fähig seyn muß.

Biener p. 92.

§. 142 C. Die Erwerbung der Erbschaft ist von doppelter Art

a) necessaria.

b) voluntaria. Diese macht sich

§. 143 α) durch aditio.

Ältere *Cretio hereditatis*. *Ulpian Fragm. Tit. 22. §. 27 — 31.* — *Constitut. von Marc-Aurel, Antonin, Constantin M., Constans, Arcadius u. Valentinian III, und Veränderung der letzteren im L. G. C. de jure deliberandi.* — *Aug. Corn. Stockmann de cretionis solennibus ad leg. un C. Theodos. de cretione.* Lipf. 1810. — *Zugo Rechtsgesch. S. 128, 305 u. 312.*

Dabei als Rechtswohlthaten *jus deliberandi* und *beneficium inventarii*.

§. 144 β) Durch *gestio pro herede*.

§. 145 Wo die *delatio hereditatis* nicht in der Ordnung ist, sondern erst *Bonorum possessio* die Mängel ergänzen muß, muß diese zuvor nachgesucht werden. — *Tempus petendae bonorum possessionis.*

§. 146 D. Rechtswirkungen der erworbenen hereditas.

a) Generelle.

α) *Unitas personae.*

§. 147 β) *Transmissio hereditatis.*

Zugo Rechtsgeschichte S. 554 u. 595.

§. 148 b) Spezielle.

α) Der Testaments-Erben, die von dem Erblasser im Testament getroffenen Anordnungen zu erfüllen.

β) der Descendenten, wenn diese ihre Ascendenten beerben. — Collatio.

Welche Wirkungen treten ein, wenn man die Erbschaft nur als bonor. possessor oder heres praetorius besitzt? §. 149

E. Omissio hereditatis. §. 150

F. Jus accrescendi in hereditatibus et legatis. §. 151

Lex Pap. Popp. c. 35. — Constitut. von Justinian. — Hugo l. c. p. 128. 309. — C. F. G. Meister studii chronologici. Spec. IV et V, in Syllog. 1. Selector. Opuscul. p. 588 — 593. — M. G. van Alphen D. de Origine natura et effectu juris accrescendi. Lugd. B. 1807.

Ueber

1) Codicille, Fideicommissie und Codicillar = Clausul, und dadurch bewirkte Störung in der Erbschaftslehre. §. 152

Biener p. 107 — 113.

Tit. der Pandect. de jure codicillar., und de (legat. et) fideicomm. Heinecc. Antiq. Rom. lib. II. tit. 23 — 25.

Ursprung der Fideicommissie und Codicille. — Mit der verbindenden Kraft, welche Codicille und Fideicommissie in der Folge erhalten, wird auch die Natur von beiden ganz umgeändert.

2) Codicille, ihr Inhalt, ihre Form und Verschiedenheit. §. 153

G. L. Boehmer pr. de quatuor modis
conficiendi codicillos in *Elec. Jur. civil.*
T. I. p. 233 seq.

- §. 154 2) Fideicommissa universalis und singularis. Die letzteren sind den Legaten in allem von Justinian gleichgestellt worden, die ersteren dagegen erscheinen als indirecte Erbenseinsetzungen — heredis institutio directa und fideicommissaria. — Was sonst nur im Codicill verfügt werden konnte, kann jetzt auch im Testament verfügt werden, nicht aber umgekehrt — Verhältniß zwischen den eigentlichen Erben und den Fideicommiss-Erben (heres fiduciarius et fideicommissarius). — Quarta Trebellianica und jus accrescendi.

§. 155

(Senat. Conf. Trebell. a. u. c. 815. und Pegasus. — Constit. von Zeno und Justinian.)

§. 156

2) Donatio mortis causa.

Constitut. von Antonin Pius, Septim. Severus u. Caracalla, Constantius Chlorus, Constantin M., Constant, Theodos II, Leo und Justinian. *Jo. Fr. Hermann i Dill. de donat. mort. caus. conjecturis ex mortis ment. capiendis.* Lips. 1792.

§. 157

Ueber Eröffnung der Testamente.

§. 158

Erbenschaftstheilung und Auseinandersetzung der Erben.

§. 159

Ueber Aufbewahrung der Erbschaften, und administratio heredit. jacentis.

C.

J u s o b l i g a t i o n u m.

A. Was ist *obligatio*? Allgemeiner und beson. S. 159
derer Römischer Begriff.

Biener p. 146.

Siehe auch oben Prolegomena §. 20. Tit.
der Pandect. de *obligat. et actionib.*
Heinecc. Antiq. Rom. Lib. III. Tit.
14, 15, 16 u. 20. und Hugo a. o. a. D.

B. *Obligatio naturalis et civilis.* Verhält. S. 160
niß beider zu einander.

A. D. Weber systematische Entwickelung
der Lehre von der natürl. Verbindl. und deren gerichtl. Wirkung.
n. A. Schwerin, Wismar und Bülow
1805. — Dabelow Revision Th. 1.
Abh. 4.

*Obligaciones civiles in sp. d. und
praetoriae.*

C. Von den Theilnehmern an einer *obligatio*. — §. 161
O. *correalis*.

D. *Obligaciones*

§. 162

1) *oriuntur*

a) *ex contractu*

b) *quasi ex contractu*

c) *ex delicto*

d) *quasi ex delicto*

(e) *vario jure* — *ex variis causarum
figuris*). Et

C. G. Hübneri *D. de obligation. quae
quasi ex delicto nascuntur natura con-
jecturae.* Lips. 1804.

2) *contrahuntur*

a) *re*

- b) *verbis*
- c) *litteris* f. *scriptura*.
- d) *solo consensu*.

Durchkreuzen des „oriri“ und des „contrahere“ in dem Rechtssystem. — Kritik des Institution. Systems.

α.

Obligatio ex contractu.

- §. 163 I. Contractus in der weiteren Bedeutung und conventio als Synonyme.
- II. Conventio verschieden von der pollicitatio,
A. Wichers Spec. de romano pollicitation. jure. Groen. 1805.
 und einfachen renunciatio.
- III. Conventiones *juris gentium* und *juris civilis*.
- IV. Pactum und Transactio Species der Conventio. — letztere gehört vorzugsweise zum *jus actionum*.
- §. 164 V. Contractus in der engern Bedeutung als synonym mit pactum. — Die Pacte
- 1) haben entweder *causam publicam* — p. publica, oder *privatum* — p. privata, und
 - 2) sind entweder *juris gentium*, oder *civilis* — *pacta legitima*. Contractus κατ' ἐξοχην.
- §. 165 VI. Die *pacta juris gentium* haben wie alle Institute des *jur. gent.* kein Römisches Berfolgungsrecht, wenn es ihnen nicht besonders bengelegt worden ist.

- 1) Jus antiquum hat
- a) einigen Pacten ohne alle weitere Rücksicht.
 - b) Generell und allen Pacten, wenn συναλλαγμα (welches nur durch das do ut des und do ut facias, nicht auch schon durch facio ut des und facio ut facias

K. Reichhelm Versuch eines Beweises, daß der Römer nur zwey Arten ungenannter Contracte kannte, *do ut des* und *do ut facias*. Halle 1800. — Das below Revision Th. 2. Abh. XXIII.

entsteht)

das vollkommene Römische Verfolgungsrecht bengelegt

L. 2. Dig. de pactis.

und diese heißen contractus im engsten Sinne.

Die Pacten welche nicht aus den obigen Gründen Contracte sind, heißen *pacta nuda*, und haben ein vollkommenes Römisches Verfolgungsrecht in der *exceptio*, wenn hinterher συναλλαγμα zugetreten ist.

- 2) Jus novum (das Edict mit eingeschlossen) hat
- a) mehrere *pacta nuda* juris antiqui realiter zu Contracten erhoben, aber nicht formaliter. Sie haben daher den Namen *pacta* behalten, und sind von unsern Juristen *pacta vestita* (*praetoria* u. *legitima*) genannt worden.
 - b) Allen *pactis conventis*, welche nicht gesetzwidrig sind, und wobey es ehrlich

und redlich zugegangen, Erhaltung (Servatio) zugesagt.

L. 7. §. 7. D. de pactis. Dabelow Revision 2c. Th. II. Abth. 22 u. 23.

Doch hängt hier das Römische Verfolgungsrecht erst von der Untersuchung und Verleihung des Prätors ab.

§. 166 VII. Werden nun *contractus juris civilis* (die an sich schon das volle Römische Verfolgungsrecht haben) und *contractus juris gentium* (denen es verliehen worden ist) nicht zusammengeworfen, sondern gehörig unterschieden, eben so, das „*obligatio oritur*“ und „*obligatio contrahitur*,“ so macht sich nun die Theorie so :

§. 162 A. *Pacta juris civilis*. (*Contractus proprie sic dicti*). Sie sind so oft vorhanden, als ein Pact vor der Obrigkeit, oder interveniente stipulatione et scriptura zu Stande kommt.

1) Von Pacten coram magistratu.

§. 168 2) Von der Stipulatio oder Verborum obligatio. — Unterschied vom Constitutum. — *Contractus verbales*.

Biener p. 148 seq.

Tit. der Pandect, de Verbor. Obligat. — Heinecc. Antiq. Roman. Libr. II. Tit. 16 — 20. Tit. 21. Chr. Fr. Mühlenbruch Comm. histor. jurid. de vera origine, genuina vi ac indole stipulat. Manh. 1805.

Begriff, Eintheilung und Form.

Constitut. von Leo und Justinian. Hugo Civilist. Magaz. Th. 1. S. 442 folg.

- 3) Von der Scriptura oder Literarum §. 169
obligatio. — Contractus lite-
rales.

Biener p. 59.

Heinecc. A. N. Tib. III. Tit. 22. A. Cor.

Stockmann de literarum obligatione.

Lipf. 1782.

Begriff und Form.

- 4) Notizen, wo die alte Römische Contractus §. 170
form nothwendig war, und ohne sie das
Pact gar keine obligatio hervorbrachte.
Unstreitig war

- a) die Stipulatio erforderlich bey der Fidejuf-
fio, *constitutio obligat. correalis* und *do-
ris dictio*, — auch zuweilen bey der
novatio.

α) Fidejuffio.

§. 171

Biener p. 157.

Unterschied vom *Const. debiti alieni.* J. C.

*Koch D. de constituto debiti alieni
ejusq. a fidej. discrim.* Kil. 1777.

Form und Erfordernisse der fidejuffio.

L. 8. §. 7 *D. de fidej. et mandat. Constit.*
von Theodos I, und Justinian.

Rechtswohlthaten der Bürgen. §. 172

*Benefic. ordinis s. excussionis, divisionis und
cedendar. actionum.*

Constit. von Hadrian und Justinian. J. A.

*Cleemann Diss. super epistola D.
Hadriani de divisione obligationis plu-
rium fidejussorum.* Lipf. 1771.

Rechte der Frauenspersonen bey §. 173 Verbürgungen.

Edicte von August und Claudius. Sct. Vel-
lejanum von A. V. C. 799. *Constit.*

von Justinian insbesondere Nov. 134.
c. 8. *Ch. M. Schwöpe C. ad Scit.
Vellejan.* Lips. 1760.

§. 174 β) Constit. obl. correalis.

γ) Dotis dictio.

§. 175 b) Die Scriptura dagegen bey gewissen De-
posital-, Handels-, Darlehns-, und
Rechnungsgeschäften.

*Herm. And. Wesseling D. de antiqua
nominum obligatione.* Traj. ad Rhen.
1750. — v. Almendingen, Ueber
die *rationes domesticae* der Römer in
den Zeiten der freyen Republik in
Grollmanns Magazin der Philo-
sophie der Geschichte des Rechts und
der Gesetzgeb. Th. II. S. 128 folg.

§. 176 Aufhebung der Scriptura als Römi-
schen Contractsform. — Ueber Justi-
nians sogenannten *contractus chirogra-
pharius* f. *literals novus*.

Heinr. Meurer Juristische Abhandl.
und Beobachtungen n. 2 u. 3.

§. 177 B. *Pacta juris gentium*. Es gehören dahin alle
Pacte die nicht modo civili zu Stande gekom-
men sind, und daher auch von selbst kein Römi-
sches Verfolgungsrecht geben. Die obligatio
wird contrahirt

1) Re oder durch das *συνάλλαγμα*.

2) Solo consensu.

Das Römische Verfolgungsrecht ist
ihnen zugewandt worden

I. durch *Jus antiquum*, — *contractus impr. f. d.*
und zwar

§. 178 1) den *pactis*, woben obligatio re contrahirt wird,
ohne Unterschied. — *Contractus reales*.

a) Contr. reales nominati.

*Heinnec. Ant. Rom. Lib. III. Tit. 14 u.
Lib. IV. Tit. 6 u. 7.*

α) Mutuum — Darlehnscontract. §. 179

*Biener p. 146.
Tit. der Pandect. de reb. creditis.*

Begriffe und Wesen des mutui.

*Constit. von Valentinian I, Theodos I, Honorius und Theodos II, und Justinian.
H. Idsinga (prael. Triling) de mutuo et veteri literar. obligat. in Oelrichs nov. Thes. Diff. Belg. Vol. I. Tit. I. p. 107 seq.*

Ueber das mutuum des filiifamilias.

SCt. Macedonian. Tit. der Pandect. de Macedon. SCto u. Const. von Hadrian, Septim. Severus und Caracalla. C. G. Hübner Diff. ad SCt. Macedonian. Lips. 1798.

β) Commodatum — Leihcontract. §. 180

*Biener l. c.
Titel der Pandecten Commodati vel contra.*

Begriff und Wesen. Unterschied vom Precarium.

Tit. der Pandect. de precario. Hugo Crevilist. Magaz. B. I. p. 472 folg.

γ) Depositum — Niederlegungscontract. §. 181

*Biener p. .
Tit. der Pandect. depositi l. contra. —
Begriff und Wesen. Depositum miserabile.*

Depositum irregulare.

G. Oelrichs de indole depositi notissimos terminos suos egredientis. Goetting. 1777.

δ) Pignus. Pfandcontract. §. 182

Biener l. c.

Begriff und Wesen, und Verschiedenheit
von pactum hypothecae.

§. 185

- b) Contr. reales innominati (regulares
und irregulares), als permutatio, contra-
ctus aestimatorius u. contractus fultragii.

Tit. der Pandect. de permutatione. Con-
stitut. von Julian und Theodos I. *Jac.
Gothofred. Comment. ad Tit. Cod.
Theod. Si certum petatur de fultrag.
T. 1. p. 253 folg.*

- 2) Den pactis, in welchen obligatio solo
consensu contrahirt wird, mit Bes-
chränkung auf

§. 184

- a) emptio, venditio — Kauf, und
Verkaufscontract.

Biener p. 160.

Tit. der Pandect. de contrahenda emptio-
ne etc. *Heinecc. Antiq. rom. Lib. III,
Tit. 23 u. 27.*

Begriff und Wesen.

Constit. von Septim. Sever. u. Caracalla.

Periculum rei venditae. — Evictionis
praestatio.

Tit. der Pandect. de evictionib. *J. H.
Boehmer Exercitat. ad Pandect.
T. IV. p. 34 seq.*

Praestatio vitiiorum latentium

Tit. der Pandect. de aedilit. edict.

und Aufhebung des Kaufs propter laesionem
enormem.

Constitut. von Diocletian, Maximilian, u.
Constantin M. *v. Burmania Disp.
philol. jurid. occas. L. 2. C. de rescin-
dend. vendit. Franeg. 1716.*

§. 185

Emptio vendit. hereditatis et nominum.

Tit. der Pandect. de hereditate vel actione vendita. — **Constitut. von Divus Pius, Anastasius.** (*Lex Anastasiana. Jo. Aug. Bach in Opusc. p. 363 seq.*) und **Justinian.**

b) **Locatio conductio.** §. 186

Biener p. 163.

Tit. der Pandect. locati conducti. *Boehmer l. c. T. III. p. 464 seq.*

Begriff und Wesen.

Constitut. von Sept. Sever.

Gegenstände — **Res et operae.** — **Colonia partiaria.** — **Remissio mercedis.** — **Relocatio.**

Constitut. von Alex. Sever. *Herm. Zollii Comm. ad leg. 9. C. de locat cond. ed. nov. Jen. 1735.*

c) **Emphyteusis** — **Emphyteuti-** §. 187
scher Contract.

Biener p. 164.

Constitut. von Constantin M., Honorius, Zeno und Justinian.

Begriff und Wesen.

d) **Societas. Societätscontract.** §. 188

Biener p. 165.

Tit. der Pandect. pro Socio.

Begriff und Wesen.

Herm. Cannegieter Observ. Jur. rom. Lib. I. c. 2. — **Constitut. von Marcus Aurel Antonin.**

e) **Mandatum. Vollmächtscon-** §. 189
tract.

Biener p. 167.

Tit. der Pand. mandati vel contra.

Begriff und Wesen.

A. Buchner Versuch einer Theorie des Vollmächtsvertrages nach dem Röm. Recht. **Landshut 1809.**

§. 190 II. Durch *jus novum*, sey es durch den Prätor oder eine *lex — pacta vestita*, als

- 1) *pactum donationis* — Schenkungsvertrag, unterschieden von der *donatio*, welche oben §. 26 vorgekommen ist.

Biener p. 63.

Die Titel der Pandect. des *Codex de donat.*
Heinecc. Antiq. rom. Lib. II. Tit. 7.

Grundsätze aller Schenkungen. *Donatio inofficiosa*. — *D. immodica*.

— *Constit.* von Justinian. *Aug. Einert*
pr. *Chr. Rau* *D. de donatione immodica coram competente judice insinuanda.* Lips. 1805.

§. 191 2) *pactum hypothecae*. Hypothekervertrag.

§. 192 3) *pactum de constituta pecunia*. — *Constitutum debiti proprii und alieni*.

Tit. der Pandect. *de constituta pecunia.*
Sieh. oben §. 171.

Die *Pacte* welche nicht *contractus*, auch nicht *pacta vestita* sind — *pacta nuda* — können nur ein Römisches Verfolgungsrecht geben

§. 193 a) als *pacta contractui b. f. in continenti adjecta*. — Vorzüglichste hieher gehörige *Pacte* — *pactum protimiseas*, *p. de retrovendo*, *p. addictionis in diem*, *p. commissorium*.

Constit. von Constantin M. *Jo. Quil. Mufchenbroeck* *D. de lege commiss. in pignore* in *Oelrichs Thes. nov. Diff.* Belg. Vol. I. T. 2. p. 633. *A. D. Weber* über das *Civilrecht* n. 5.

Pactum antichreticum.

Hancker de vera indole et natura antichreseos. Giels. 1783. 4.

b) als *pacta conventa* nach vorgängiger *causae cognitio* et *folo benef. praetor.*

L. 7. § 7 D. de pactis.

Ueber 1) sogenannte *pacta aleam continentia*, §. 194 als *foenus nauticum*, *ludi*, *Sponsiones*.

Tit. d. Pandect. de aleatorib. und de nautic. foenor.

Legg. Titia, Publicia u. Cornel. de ludis et Sponsionib. — Das *Edict des Prätors.* — *SCt. c. aleam f.* — *Const. Justinian.* — *Jo. Corn. de Pauw de alea veterum.* Traj. ad Rhen. 1726. 8. — *M. H. Hudtwalcker D. de foenore nautico romano.* Hamb. 1810. 4.

und 2) *conventiones ambigui juris* — §. 195 *transactio* und *sequestrium.* (Siehe das *jus actionum.*)

β.

Obligationes quasi ex contractu.

Sieher gehören die *obligationes ex* §. 196

1) *negotiorum gestione*,

Edict. des Prät. — *Constit. von Antonin, Pius, Diocletian und Maximian.* — *C. C. Hoffacker D. sistens leges quasdam potiores tituli Digestor. de negotiis gestis exposit.* Tubing. 1787.

2) *administracione tutelae*, §. 197

3) *communione sine societate*,

4) *aditione hereditatis*,

5) *indebiti solutione.* §. 198

Jo. Guil. Markart Exercit. Acad. nr. 2.
— *A. D. Weber Versuche über das Civil-Recht. nr. 4.*

(*Wiener III, 27.*)

Obligatio ex delicto.

§. 199 Hieher gehören 1) die obligationes aus allen Delicten ohne Unterschied, in so fern sie die Privat-Satisfaction zum Vorwurf haben. 2) Insbesondere die obligationes aus den vier delictis privatis.

- 1) furtum,
- 2) rapina,
- 3) damnum injuria datum.

§. 200 *L. Aquilia a. u. c 467. Henr. Mylii Diss. postum. de tribus leg. Aquil. capitib. adj. Theoph. paraphr. Instit. ex edit. Beitzii II, 3.*

- 4) injuriae.
(Biener IV, 1 — 4.)

Obligations quasi ex delicto.

§. 201 Hieher gehören die obligationes

- 1) si judex litem suam fecerit,

Const. von Constantin dem Gr. — A. D. Weber systemat. Entw. der Lehre von der natürl. Verbindlichk. §. 12.

- 2) ob dejectum et effusum,
- 3) ex recepto.

§. 202

Edict des Prätors. — Corn. El. von der Mullen D. de edicto praetor. tit. Digest nautae cauponae stabular. etc. Traj. ad Rhen. 1777. 4. — Hugo Civilist. Magaz. I. S. 476.

(Biener IV, 5.)

ε.

*Obligationes ex variis causarum
figuris.*

Hierher lassen sich rechnen

- 1) obligatio ex lege Rhodia de jactu. §. 203

Tit. D. de leg. Rhod. de jactu.

Constit. von August und Antonin. Pius. —

*Corn. von Bynkershoek in Opusc. var.
argum. I. p. 173 sq.*

- 2) die obligationes ad exhibendum et edendum, §. 204

Tit. D. de edendo und ad exhib.

*Majansii de edendo D. in Disput. Jur.
II, 49.*

ad alendum etc.

Tit. D. de adgnosco. et alend. lib.

Edict des Prät. Constit. von Dioclet. und
Maximian. — *Nödtii Jul. Paulus f. de
partus exposit. et nece ap. veter. in Ope-
rib. I, 468 sq.*

- 3) die obligatio ex versione in rem, §. 205

Edict des Prät.

- 4) die obligatio ex praepositione, §. 206

Edict des Prät.

- 5) e concessione peculi, §. 207

Prät. Edict.

- 6) ex possessione servi, pecoris etc.

(*Wiener IV, 8 u. 9.*)

Gesetz der XII Tafeln. — Edict d. Prät.

E) Obligationes

- 1) *adquiruntur* partim per nosmet ipsos, par- §. 208
tim per alios,

(*Wiener III, 28.*)

- 2) *tolluntur* §. 209

a) *Solutione.*

Justinians Const.

b) *Oblatione et depositione.*

Streit unter den ältern Juristen. — Constit. Philippi.

§. 210

c) *Compensatione*

Constit. von M. Aurel. Antonin und Justinian.

d) *Confusione*,e) *Rei debitae interitu*,

§. 211

f) *Novatione*,

Jo. Chr. Hassé D. *inquirens an novatio voluntaria esse possit citra stipulationem*. Kilon. 1811. 4.

g) *remissione*,

Constit. von M. Aurel. Antonin. — Fr. L. Corradi D. *de natura atque indole pacti de non petendo*. Lips. 1727. 4.

h) *Lapsu temporis, concursu duar. caus. lucratar., morte debitoris, mutuo dissensu etc.* — Ueber *Stipulatio Aquiliana*.

Hugo Civil. Magaz. II, 19.

§. 212

Ueber den Unterschied zwischen *obligatio tollitur ipso jure* und *ope exceptionis*, und über *Cautio*.

D.

F u s a c t i o n u m.

§. 213 A. *Juris persecutio*. Sie kann nicht *privatim* geschehen.

Decretum *Divi Marci*. L. 13. D. *quod metus causa*.

§. 214

Ihre Bedingungen. — Geschieht im allgemeinen *per modum implorationis, actionis et exceptionis*. Einzelne Rechtsmittel können sowohl *per modum actionis*, als *exceptionis* gebraucht werden.

a) *Implorationes.*

S. 215

I. *Restitutio in integrum.* Begriff und Wesen derselben. — Geschichte. —Tit. d. Pandect. *de in integr. rest.**C. G. Biener Historia juris civilis de restitut. in integr.* Lips. 1779. 4.

Judicium rescindens und rescissorium.

— *Justae causae*: 1) vis et metus, 2) dolus malus, 3) justus error, 4) minor aetas, 5) capitis deminutio (non omnis), 6) absentia etc. — Ueber Rest. in integr. ex claus. praetor. gener.*G. F. Walchii D. de negotiis et actibus vi metuque extortis ex jure Rom. partim ipso jure nullis, partim a praetore rescindendis.* Jen. 1790. 4. — *Jo. Ph. Frank D. II. de rest. in integr. ex claus. praet. gener. ultra casus absentiae non extendenda.* Erl. 1785. 4.

Wirkung der rest. in integr. — Ihre Dauer.

*C. F. Glück de vita petendae restit. in integr. praet. secundum doctrin. Roman. etc. in Opusc. jur. fasc. II. pag. 266 seq.*II. *Interdicta.* Begriff und Wesen der Interdicta. S. 216

Ihre Eintheilung: 1) prohibitoria restitutoria und exhibitoria, 2) simplicia et duplicia, 3) possessoria und non possessoria.

(Biener IV, 15.)

Heinecc. Ant. Rom. IV, 15. — J. F. de Retes de interdict. et remed. possessor. scholastic. relectio. in Thes. Meermann. VII. p. 528 seq.

Aelteres Recht. — Neuere. — Actiones utiles pro interdictis, wodurch die Interdicta die Stellung als Implorationen ver-

lassen haben, und jetzt zu den actiones gehören.

Justinians Constitut.

§. 217 b) *Actiones*.

(Biener IV, 6 u. 12.)

Heinecc. Ant. rom. IV, 6. (§. 23 — 37.)
u. 12.

Begriff und Wesen. — Eintheilung: 1) *actiones civiles et honoriae* in Sp. *praetoriae*; 2) *actiones in rem* (*universales et speciales*) *et in personam* (*bon. fid. et strict. juris*); 3) *directae et utiles* (wovon verschieden ist die Eintheilung in *act. directas* und *contrarias*); 4) *actiones rei persecutoriae poenales et mixtae*. — Ueber *actiones in simplex, duplum etc.*, *act. praejudiciales*, *act. in factum*, *arbitrariae*, *adjectit. qualitatis*, *noxales etc.*

(Biener IV, 8.)

Klagen = Verjährung (*praescr. action.*) — *Action. perpetuae et temporales*, und in *heredes transitoriae et non transitoriae*.

(Biener IV, 12.)

§. 218 Vorzügliche Klagen.

- 1) Zum Personen-Recht gehörige.
- 2) Zum Sachen-Recht gehörige.

§. 219

- a) Possessorische.

(Biener IV, 15.)

§. 220

- b) Petitorische.

α) *rei vindicatio* und *actio publiciana*
etc.

β) *actio in rem utilis*.

§. 221

γ) *actio confessoria et negatoria*.

δ) *act. hypothecaria*.

ε) *hereditatis petitio*.

- 3) Zum Obligationen-Recht gehörige. §. 222
- α) *Actiones ex contractu*, als *actio mutui*, *depositi*, *pignoratitia*, *emti*, *venditi*, *locati conducti*, *mandati*, *pro Socio*, *emphyteuticaria*. — *Actio ex pacto und condict. ex lege* etc.
- β) *Actiones ex quasi contractu*, als *actio* §. 223 *negotiorum gestorum*, *condictio indebiti* etc.
- γ) *Actiones ex delicto*, als *act. furti und* §. 224 *condictio furtiva*, die *Injurien-Klagen*, die *actio legis aquiliae* etc.
- δ) *Actiones ex quasi delicto*, als *actio in* §. 225 *factum c. jud. lit. 5. fac.*, *actio in factum de recepto* etc.
- ε) *Actiones ex obligat. ex var. caus. figur.*, §. 226 als *condictio ex lege Rhod. de jactu*, *actio de in rem verso*, *act. exercitoria*, *actio de pauperie*, *de pastu* etc.

c) *Exceptiones*. — Begriff, Wesen und §. 227
 Eintheilung: 1) in *praescr. dilatorias und pre-emptorias*; 2) *Except. in rem und in personam*.

(Biener IV, 12.)

Ueber *replicatio*.

§. 228

(Biener IV, 14.)

B. *Judicium privatum*. — Eintheilung in *ordina-* §. 229
rium und extraordinarium. — Ueber *forum*,
 und dessen Eintheilung in *commune (generale und speciale)* und *privilegiatum*.

Constitut. von *Marcian*, *Majoran*, *Constantin d. Gr.*, *Julian* und *Justinian*.

a) Die *streitenden Parthenen* und ihre *Stell-* §. 230
vertreter.

(Wiener IV, 10.)

Edict. des Prät. Lex Hostilia, Const. Justin.
 — Lex Cincia, Const. Augusti, Lex Clau-
 dianum a. u. c. 800, Neronianum (a. u.
 c. 808), SCt. unter Trajan (von a. u. c. 854)
 und Constitut. von Constantin d. Gr. und
 Anastasius.

- §. 231 Ueber dominium litis.
*Just. H. Boehmer de dominio litis, in s.
 Exerc. ad Pand. II. pag. 443 seq.*
- §. 232 Poenae plus petentium et temere litigantium.
 Juramentum calumniae.
 Constitut. von Zeno und Justinian.
- §. 233 b) Verfahren. — Verschiedenheit zwischen dem,
 was in jure und in judicio geschah.
*Jac. Raevardi Protribunalium lib. sing.
 Bruy. 1565. 8. und in Operib. p. 868
 seq. Car. Bredi Ordo perantiquus
 judicior. civil. etc. Paris 1604. 4. und
 bey Sallengré Ant. Rom. II. p. 1033
 seq. und Hoffmann Histor. jur. rom.
 II, 2 p. 1 seq.*
- §. 234 1) Verfahren in Implorations- Sachen,
 §. 235 2) — in eigentlichen Klage- Sachen.
- a) Handlungen in jure. Dahin gehören
- §. 236 α) Vocatio in jus.
*Tit. der Pand. de in jus vocando.
 Aelteres Recht. L. XII. Tab. I. Edict des
 Prätors. — Neuere. Constitut. von Marc.
 Aurel. Antonin, Constantin d. Gr., Val-
 lentinian I. und Arcadius.*
- §. 237 β) Editio, postulatio et impetratio actionis.
*Tit. d. Pand. de edendo.
 Aelteres R. Edict des Prät. — Neuere.
 Constit. von Constantius und Constans, imgl.
 Theodosius II. — Libellus convent. —
 Justinian. Constit.*
- §. 238 γ) Interrogationes in jure factae.
Tit. d. Pand. de interrog. in jure faciend.
- δ) Vadimonium,

Alteres R. L. XII Tab. und Prät. Edict. —
Neueres. Constit. von Marc. Aurel. An-
tonin.

ε) Satisfactio.

(Wiener IV, 11.)

Tit. d. Pand. qui *satisfacere cogunt*.

Alteres R. — Neueres. Constit. von Va-
lent. III, Leo II, Zeno und Justinian.

(Wiener IV, 11.)

ζ) Litiscontestatio.

§. 239

Alteres R. — Neueres.

η) Sacramentum et sponsiones.

Alteres R. — Neueres.

θ) Judicis datio, recusatio etc.

Alteres R. — Neueres. Constit. von Dio-
clet. und Maximian, Constant, Julian,
Zeno und Justinian.

b) Handlungen *in judicio*.

§. 240

α) Jusjurandum judicis.

β) Causae conjectio.

γ) Probatio per

§. 241

1) testes

Tit. d. Pand. *de testibus*.

Alteres R. — Neueres. Constit. von Con-
stantin d. Gr., Zeno und Justinian.

2) instrumenta

Tit. d. Pand. *de fide instrument.*

Alteres R. — Neueres. Constit. von
Honorius und Justinian.

3) Jusjurandum.

Tit. d. Pand. *de jurejur.*

Alteres R. — Neueres. Constit. von
Diocletian, Maximian und Justinian.

δ) Sententia.

§. 242

Alteres R. — Neueres. Constit. von Valen-
tinian I und Arcadius.

c) Handlungen *post judicium*.

§. 243

α) Actio et except. rei judicatae.

Tit. d. Pand. *de re judicata*.

— — *de exc. rei judic.*

β) Exsequutio rei judic.

Älteres R. — Neuere. Constit. von Antonin Pius, M. Aurel. Antonin, Constantin d. Gr., Theodos. I und Honorius.

Ueber pignorum capio und immissio.

Tit. d. Pand. de reb. auctor. jud. poss.

§. 244 Ueber Fristen, Contumaz, Rechtsvermuthungen und nothwendigen Eid.

Tit. d. Pand. de probat. et praesumpt.

§. 245 Ueber Appellatio.

Tit. d. Pand. de appellat.

Älteres R. — Neuere. Constit. von Nero und SCt. Neronian. (a. u. c. 813). — Fr. C. Conradi D. Jus provocat. ex Antiq. Rom. erutum, in Collect. Diff. hist. ant. jurid. p. 314 seq. — Neuere. Constit. von Hadrian, den Div. Fratrib., Diocletian und Maximian, Constantin d. Gr., Theodos. II, Valentinian III und Justinian.

§. 246 Ueber Transacte,

Tit. d. Pand. de transact.

Senatusconsult unter M. Aurel. Antonin. Constit. von Diocletian, Maximian, Arcadius und Leo.

Compromisse,

Tit. d. Pand. de receptis.

Prät. Edict und Justinians Constit. — J. G. Seger de arbitriis honorariis ad illustr. histor. jur. civil. Lips. 1777. 4.

und Sequestrum.

Zugo Civil. Magaz. I. S. 264.

B.

J U S P U B L I C U M.

Publicum jus est quod ad statum rei Rom. spe- §. 247
 etat. § 4. *J. de just. et jur.* — Publicum jus in
 sacris, in sacerdotibus, in magistratibus constitit.
L. 1. §. 2 D. de just. et jur. — Besser die Ein-
 theilung in jus publ., in spec., jus sacrum und jus
 criminale.

(a)

Jus publ. in specie.

I. Staatsgebiet, dessen Eintheilung §. 248

1) überhaupt.

a) vor Constantin d. Gr. — Urbs et ager
 romanus, Italia, provinciae, regna.

b) Nach denselben. — Roma vetus et nova §. 249
 und praefecturae praetorianae, und deren
 Unterabtheilung in dioeceses, provinciae etc.

c) Unter Arcadius und Honorius. — Ein-
 theilung in das Orientalische und Occidenta-
 lische Reich.

d) Unter Justinian.

Ed. adj. Nov. 8.

2) Nach den innern Bestandtheilen. — Mu. §. 250
 nicipia, coloniae, praefecturae etc. Große
 Landgüter theils dem Imperator und seiner Fa-
 milie, theils Privaten gehörig.

II. Volksklassen.

§. 252

1) Cives. — Jus quiritorium und jus civit. in
 Sp. S. d. (dessen Hauptgattungen — jus La-
 tii und jus Italicum.)

a) Patricii et plebeji.

b) Equites.

c) Späteres Patriciat und Nobilissimat — auch Amtsadel.

§. 252 2) Non Cives. — Ueber die Gleichstellung aller Unterthanen des R. R. unter Antoninus Caracalla.

L. 17 D. de statu homin.

und über jura peregrinorum.

§. 253 III. Verfassung.

1) Aeltere. Populus. Comititia. Rex cum Senatu.

§. 254 2) Mittlere. Populus. Comititia Senatus et Magistratus. Tribuni etc. — Rechte des populus: a) jus leges ferendi; b) jus de capite civis rom. sententiam ferendi; c) provocatio ad populum. — Der Senat. Rechte desselben. — Die Magistratus. I. Romani, 1) urbani, a) ordinarii, α) majores — die Consuln, die Prätoeren (praetor urbanus et peregrinus, censores, aediles etc.) — b) extraord. Der Dictator, magister equit. und der Interrex. — β) minores. — Jura magistrat. major. praecipua — edicendi (*Edicta*) — agendi c. populo, — imperium (merum et mixtum), — jurisdictio — legis actio etc. — 2) Provinciales — Die Praetores, propraetores, proconsules, legati, quaestores provinciales etc. — Gewalt und Rechte der Provinz. Obrigkeiten. — II. Municipiorum et coloniarum — die Duumviri, aediles, curatores, defensores etc. — deren Gewalt und Macht.

M. A. Campiani Lib. II. de officio et potestate magistratuum roman. et jurisdictione. Nov. edit. Genev. 1725. 4.

3) Neuere.

§. 255

a) Von Octavian bis Constantin d. Gr.
 — Meist nur Veränderungen in den Namen, in der Zahl und in der Gewalt. — Hinzukommt als besondere Institution der Praefect. urbi. — Der Populus und die Comitia fallen seit Liber in der Verfassung weg. — Jetzt der Imperator als die Hauptperson in der Verfassung. — Seine potestas und deren Fundament. — Jus constituendi — Constitutio. Auditorium sacrum. — Die 4 Scrinia, memoriae, epistolarum, libellorum et dispos.

b) Nach Constantin d. Gr. — Constantinopel auf dem Fuß von Rom eingerichtet, also doppelte Magistratus romani urbani, mit Ausnahme der Consuln. — Neue Magistratus provinciales in den Praefectis praetorio, den Proconsules, den Comes Orientis, Praefectus Augustalis — und den Vicariis Rectoribus, Consularibus etc. — Jetzt der Imperator alles. Sein Consistorium und Comites consistoriani. — Die hohen Staatsbeamten, der magister officiorum, der quaestor S. palatii, der praepositus S. Cubiculi, der Comes SS. largitionum, der Comes rerum privatarum, die Comites domesticorum, der Primicerius Cubiculi, der Castrensis palatii, der Primicerius Notariorum, die Magistri

scriniorum. — Die Officia palatina inferiora. — Die Theilung des Reichs unter Arcad. und Honor. verändert eigentlich in der begründeten Verfassung nichts.

§. 257 IV. Gesetzgebung. Lex — Senatusconsultum — edictum — constitutio.

1) Jus leges ferendi. Bis auf Tiber Volksrecht. In den Zeiten der Republik Unterschied zwischen lex und plebiscitum. — Nach Tiber Recht des Senats. — Neueste Form der Gesetzgebung.

§. 258 Constit. von Arcad. und Honor. und Justinian.

2) Senatusconsulta und decreta senatus bis Tiber. Nach Tiber. — Senatusconsulta ad orat. princip.

§. 259

3) Jus edicendi — Recht aller magistratus, besonders der majores. — Form — Album. — Edicta annua, repentina, monitoria, peremptoria. — 1) Edicte des praetor urbanus und ihr Verhältniß zum jus civile. — 2) Edicte des praetor peregrinus. — 3) Edicte der Aedilen, Censoren etc. — 4) Edicta provincialia — Späterhin auch Edicte der praefectus urbi und der praefecti praetorio. — Edictum perpetuum unter Hadrian.

§. 260

4) Constitutio (*L. 1 D. de constit. princip.*). Urten.

- a) Edicta.
- b) Mandata.
- c) Decreta.
- d) Rescripta.

§. 261 V. Justizwesen.

A. Criminal-Justiz.

1) Aeltere Zeiten.

a) Jurisd. crim. populi. — Quaesitores. — Quaestiones perperuae.

b) — — magistratuum

α) Romanor. sowohl der m. urbani als provincial.

β) Municipal.

2) Veränderungen unter den Imperatoren.

B. Civil-Justiz.

§. 262

1) Aeltere Zeiten. a) Für Rom der praetor urbanus und peregrinus; b) für die Provinzen die praesides provinc; c) für Italien insbesondere; d) für die Municipien, Colonien etc.

2) Neuere. Sehr bedeutende Veränderungen, besonders nach Constantin d. Gr.

L. G. Madihn Vicissitudines cognition. criminal. apud Romanos usque ad Caesarum tempora. Hal. 1772. 4.

C. Bildung des Judicii sowohl in Criminal- als Civil-Fällen. — Judices pedanei. — Decuriae judicum. — Judicia centumvralia und Decemviri stlitibus judicandis etc. — Später die adfessores judiciorum etc.

J. T. Krebsii D. de judicum roman. decuriis. Lips. 1744. und in Opuscul.*Sib. Siccama de Judicio centumvirali.* libr. II. edit. C. F. Zepernick. Hal. 1776. 8.

D. Gerichtsdienere und auf die Execution der Criminal-Urtheile sich beziehende Personen.

VI. Finanzwesen.

§. 264

1) Einkünfte vor Constantin d. Gr. — Portoria. — Tributa. — Reditus agror. publ. et vectigalium (decuma scriptura etc.). —

Pecunia mulctatitia et bona publicata. —
 Praeda. — Vicesima manumissionum. —
 Vectigal e metallis et salinis. — Centesima
 rerum venal. — Vicesima hereditatis. —
 Bona caduca et vacantia.

§. 265 2) Nach Constantin. Außer mehrern der
 vorigen beygehaltenen Abgaben noch indicio,
 chrysfargyrum, aurum coronarium und follis.

§. 266 3) Erhebung der Abgaben und Verpachtung.
 — Publicani — jus praediatorium.

§. 267 4) Verwaltung. — Ursprünglich bloß *Aera-*
rium reipublicae und dessen Verwalter. Spä-
 terhin *fiscus*. — Fiscalische Anstalten, Offi-
 cianten und Privilegien des *Fiscus*.

Tit. der Pandect. de public. et vectigal. et
 commiss. und de jure fisci. Das 10. Buch
 des Just. Codex. Pet. Burmann de
Vectigalib. populi Roman. ed. alt. Lugd.
 Bat. 1734. 4. auch in *Poleni Thesaur.* I.
 p. 911 seq.

§. 268 VII. *Polizien*.

1) Allgemeine Sicherheits-*Polizien*. a) In
 der Stadt. — Praefectus et cohortes vigilum.
 b) In den Provinzen.

§. 269 2) Sorge für die Herbeyschaffung der Lebens-
 mittel; Acker-, Armen-*Polizien* u. — Le-
 ges frumentariae, agrariae, foenebres etc.
 — Praefectus annonae.

C. H. Paufler Spec. I et II. de pueris et
 puellis alimentariis. Dresd. 1809 u. 1810.
 M. G. Besecke C. de frumentaria lar-
 gitione et legib. frumentar. Mitav. 1775.
 8. — P. Obrecht i D. de legibus agrar-
 iis populi Romani in Opusc. p. 109 seq.

§. 270 3) Wege-, Theater-*Polizien*, Aufsicht über die
 öffentlichen Gebäude, Schauspiele u. s. f.

Tit.

Tit. des Codex de aquaeduct.

Ed. Otto de tutela viar. public. Traj. ad Rhen. 1731. 8. — C. F. Schmid pr. de aquarum tutela Romae antiquae. Vitemb. 1801. 4.

4) Sitten- und Luxus-Polizien. Siehe oben S. 271 das Institut der Censoren.

Fr. Platneri Diss. I u. II. de legibus Romanor. Sumtuariis. Lips. 1751 — 52. 4.

VIII. Militair-Wesen.

S. 272

1) Vor Constantin d. Gr. — a) Eintheilung. Legiones, cohortes, manipuli, centuriae etc.; und seit Octavian die Prätorianer als Leibwache — Castra praetoriana. — b) Vorgesetzte: Imperator, legati, tribuni, centuriones (primipili).

2) Nach demselben. a) Eintheilung: Legio-S. 273 nes (palatinae comitatenses et pseudocomitatenses), cohortes, numeri, vexillationes (palatinae, comitatenses) alae, cunei, auxilia (palatina). — b) Vorgesetzte: magistri militum, comites et duces, praefecti, tribuni, praepositi.

Ueber Recrutirung, Sold, Disciplin, Militair, S. 274 Strafen, Soldaten-Privilegien und Entlassung vom Militair.

Tit. der Pandect. de re militari und de veteran. Jac. Gothofredi Paratiteon, libr. VII. Codic. Theodosian (Tom. II, p. 447. der Ritter'schen Ausgabe.)

(b)

Fus sacrum.

I. Zeit des Heidenthums.

S. 275

1) Sacra publica.

Ⓔ

- a) Die Ministrii sacrorum, als α) die Pontifex und deren Oberhaupt, der pontifex maximus; β) die flamines; γ) die Augurn; δ) die fratres aruales, die Fecialen, die Vestalinnen &c.
- §. 276 b) Die Loca sacra, insbesondere Tempel und Altäre.
- c) Der Cultus selbst.
- §. 277 d) Verhältniß der Religion zum Staat. Concurrenz der Religionsdiener bey öffentlichen Angelegenheiten. — Calendar: Wesen für das Colleg. pontificum gehörig. — Concurrenz bey der Ehe &c.
- §. 278 2) Sacra privata.
Henr. Heisen Diss. I u. II. de Jure privatorem sacrorum apud Romanos. Brem. 1744. 4.
- §. 279 II. Zeit des Christenthums.
- 1) Ursprüngliche Verfassung der Christlichen Kirche.
- §. 280 2) Ihre Ausbildung, nachdem die Christliche Religion recepta geworden war, nach der Verfassung des R. Reichs. — Presbyteri, episcopi, archiepiscopi und patriarchae. — Pontificat.
G. J. Pland Geschichte der Entstehung und Ausbildung der Christl. Kirchl. Gesellschaftsverfassung im Römischen Staate. Hannov. 1803. 8.
- §. 281 3) Der Christl. Kirche theils ertheilte, theils auch so von ihr erworbene Rechte und Privilegien.
 Tit. des Codex Theodos. de episcop. eccles. et cleric.
 Tit. des Just. Codex de episcop. et cleric. und de audient. episcop.

H. M. Hebenstreit Diss. I—III. *Historia jurisdictionis ecclesiastic. ex legibus utriusq. Codicis illustrata.* Lips. 1773—1778. 4.

4) *Verordnungen der R. Imperatoren gegen die* §. 282
haeretici, apostatae etc.

Tit. des Cod. Theodos. *de fide Cathol. und de haeretic.*

Tit. des Justin. Cod. *de Summa trinitate et fide Cathol.; und de haeret. et Manichaeis.*

Tit. beyder Codd. *de pagan. sacrif. et templ.*

(c)

Jus criminale.

I. *Eintheilung der Judicia in publica, privata und* §. 283
extraordinaria, und Anwendung davon auf Jus criminale.

II. *Delicta publica, privata und extraordinaria* §. 284
(crim. extraordin.)

(Wiener IV, 18.)

Das 47ste und 48ste Buch d. Pandect.

Anton. Matthaei *Commentar. ad libr. 47 et 48. Digest. de criminib.* Traj. 1644. 4. ed. nov. cum notis Nani. Ticini 1805. 2 Vol. 4.

1) *Delicta privata.* (S. oben §. 200.)

2) — *publica*

a) *perduellio und crimen majestatis.*

f) *Vis (publica et privata).*

b) *Homicidium nach allen seinen Gattungen.*

g) *Falsum.*

h) *Adulterium.*

c) *Repetundarum.*

i) *Stuprum.*

d) *Ambitus.*

k) *Crim. Peculatus.*

e) *Plagium.*

l) *Residui.*

m) *Annonae.*

3) *Crim. extraordinaria.*

§. 285

Tit. der Pandect, *de extraord. criminib.*

§. 286 III. Criminal-Proceß — *judicium publicum.*

Ph. Invernizi de publicis et criminal. judic. Lib. III. Rom. 1787. 4. Ch. Gott. Heyne de judic. publ. ordine apud Rom. et Graec. (Opusc. IV. p. 49 seq.)

- §. 287 1) Accusatio (divinatio, calumnia, tergiversatio, praevaricatio, subscriptio in crimen, abolitio).

Die Schriften von Renesse (in Oelrich Th. Nov. Diff. Belgic. I, 2. p. 561 seq.) und Brenemann (in Ev. Otto Thef. III. p. 1561 seq.).

- 2) Rei citatio et legibus interrogatio.

- 3) Judicii Constitutio.

- 4) Vades dati.

- §. 288 5) Causae cognitio et media probandi — tabulae, testes, tormenta.

- 6) Sententia (Ampliatio). — Rechtsmittel gegen das Criminal-Urtheil. — Dessen Vollstreckung.

C. D. Erhard D. de ampliationibus judicior. publ. apud Romanos. Lips. 1793. 4.

- §. 289 IV. *Supplicia et poenae.* — Suspendium, praecipitatio, decollatio, culleus, vivicomburium, poena fumi, condemnatio ad ludum gladiatorium, ad bestias, in metallum, verbera, exilium, aquae et ignis interdictio, deportatio, relegatio, talio, ignominia, mulcta, publicatio bonorum, damnata memoria etc. — Bey Sclaven noch poena crucis etc.

- §. 290 V. Allgemeine Grundsätze und Grundbegriffe des Römischen Strafrechts.

Tit. der Pandect. und des Codex de poenis.

Dabelow: Wie dachten die Alten über das Strafrecht u. (Neues Archiv des Crim. Rechts.)